Saison 2024/2025 | Ausgabe 4 | Offizielle Vereinszeitschrift

neunzehn 32

So., 29.09.

12:30h SG Frauen II - SG Sollingtor

15:00h SG Frauen I - SC Peckloh

Mi., 02.10.

19:15h SG Herren I - GW Holtheim II

15.09.2024

SG Sauertal I - TSV Tudorf II 1:0

(fd) Im Rahmen des eigenen Sport Festivals sollte gegen die Zweitvertretung aus Tudorf der nächste Saisonsieg her.
Dabei konnte Coach Andre Hillebrand auf einen nahezu vollständigen Kader von 19 Spielern zurückgreifen. Die Erste übernahm auch direkt die Spielkontrolle und konnte sich einige aussichtsreiche Chancen erspielen. Die Gäste beschränkten sich weitgehend auf das Verteidigen, zeigten sich aber insbesondere über die Außenbahnen anfällig. Das nutzte Youngster Leon Nolte, der einen Angriff mit seinem 4. Saisontor zur Führung abschließen konnte (35.). Weitere Chancen konnten bis zum Pausentee nicht in Zählbares umgemünzt werden.

In der zweiten Hälfte verlagerte sich das Spiel stärker ins Mittelfeld und es kam nur zu wenigen Torraumszenen. Dennoch hätte man die Führung hier weiter ausbauen müssen. Unter anderem der eingewechselte Marc Meyer scheiterte am gut aufgelegten Tudorfer Keeper. Fast wäre die fehlende Effektivität noch bestraft worden, als ein Tudorfer in der Schlussphase eine Flanke aus kurzer Distanz über das von Martin Held gehütete Tor drosch (79.).

Schließlich brachte die Hillebrand-Elf die Führung dann noch souverän über die Zeit. Angesichts der Spieldominanz und der überwiegend guten Ballstaffetten ein verdienter Sieg, um den man aber wegen der fehlenden letzten Konsequenz in der Offensive unnötig lange zittern musste.

Aufstellung:
Martin Held – Leon von Rüden (Dustin Kruse), Lukas Schmidts, Sascha Lauhoff (Pascal Kruse), Max Quinte – Simon Bohlemann, Jan-Niklas Bentfeld, Jonas Scholle, Pascal Wiechers (Tobias Eckert) – Christopher Borgmeier (Niklas Glahn), Leon Nolte

PIETEC
FEINWERKTECHNIK
PIETEC Feinwerktechnik GmbH & Co. KG
Graf-Zeppelin-Str. 23 33181 Bad Wünnenberg-Haaren
www.pietec.de
Der Systemlieferant für:
→ Feinwerktechnik
→ Blechverarbeitung
→ Zerspanungsteile
→ Baugruppenfertigung
→ Betriebsmittelbau

22.09.2024

SG Meerhof/Essentho – SG Sauertal I 5:2

Dass Spitzenspiele auch in der Kreisliga C den Rahmen eines Spitzenspiels haben und auch fußballerisch vieles bieten können, zeigte sich am letzten Spieltag bei dem Auftritt der Ersten in Meerhof. Als punktgleicher Tabellenzweiter reiste das Team von Trainer Andre Hillebrand – zwar mit ein paar Ausfällen – aber mit viel Selbstvertrauen nach Meerhof.

Blau-Weiß-Schwarz war dabei von Beginn an voll im Spiel. Schon nach wenigen Minuten hatte Marc Meier die erste Großchance. Bereits in der 8. Minute erzielte der Goalgetter dann die Führung. Eine clever gespielte Standardsituation brachte Meerhof dann den Ausgleich, doch Lichtenau/Kleinenberg zeigte sich unbeeindruckt und hatte wiederum durch Marc Meier zwei Hundertprozentige, wobei Marc jedoch einmal am guten gegnerischen Torwart und einmal freistehend an der Latte scheiterte. Sicherlich war der Gastgeber von der spielerischen Anlage etwas besser, das Sauertal war aber aggressiver und zielstrebiger, sodass die erneute Führung durch Youngster Leon Nolte mit seinem 5. Saisontreffer folgerichtig und verdient war.

Leider waren die Sauertaler im zweiten Durchgang wie ausgewechselt, was nach der guten ersten Hälfte logischerweise nichts Gutes verheißen sollte. Sicher auch durch den Ausgleich direkt nach Wiederanpfiff überrumpelt und leicht geschockt, kamen die Gäste nicht mehr in Tritt und schauten zu wie Meerhof immer stärker und überlegener wurde. Schaffte man es in den ersten 45 Minuten noch, den Hausherren in der Abwehr , wo der Tabellenführer anfällig war, unter Druck zu setzen, ließ man die starke Offensive nun mehr oder weniger schalten und walten, weil der ein oder andere im Mittelfeld nun komplett abtauchte und in der Abwehr individuelle Fehler in Serie passierten. So spielten die Gastgeber ihre Angriffskraft vollends aus und erzielten so noch drei Treffer – davon zwei Tore der Sorte „Tor des Monats“: Flanke auf den Sechszehner, Ablage mit der Brust und Dropkick in den Winkel oder das 5:2 nach Steilpass in den Lauf und Lupfer aus 18 Metern über Martin Held wieder in den linken Winkel.

Zu allem Überfluss musste das Team auch noch einen Platzverweis nach einer völlig überflüssigen Undiszipliniertheit einstecken. Positiv war der Auftritt von Jonas Spellerberg, der neu ins Team gewechselt ist. Der 24-Jährige Stürmer – mit verwandtschaftlichen Banden in Lichtenau – war in der B-Jugend bei Bayer Leverkusen in der Bundesliga und zuletzt

bei Viktoria Köln in der Regionalliga aktiv. Es ist zu wünschen, dass er trotz Studiums in Münster so häufig wie möglich zur Verfügung steht. Ein Mann mit solchen Fähigkeiten kann dann ein entscheidender Faktor für den Rest der Serie sein.

Aufstellung:
Martin Held – Max Quinte, Pascal Kruse, Jan-Niklas Bentfeld, Leon v. Rüden – Niklas Glahn, Niklas Pottmeier – Pascal Wiechers, Jonas Scholle (Christopher Borgmeier), Leon Nolte – Marc Meier (Jonas Spellerberg)

TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	+/-	Pkt.
1.	SG Meerhof/E.	7	6	1	0	35 : 7	28	19
2.	SG Sauertal I	7	5	1	1	15 : 8	7	16
3.	SG Haaren/H.	7	4	2	1	36 : 11	25	14
4.	SV 21 Büren II	7	4	2	1	31 : 13	18	14
5.	SC Borchen III	7	3	2	2	15 : 13	2	11
6.	HSV Hegensdorf	7	2	3	2	9 : 8	1	9
7.	FSV Wünnenb./L. III	6	3	0	3	11 : 13	-2	9
8.	SG Tudorf/A. II	7	2	2	3	13 : 13	0	8
9.	SV Steinhausen II	6	2	2	2	10 : 12	-2	8
10.	SC Holtheim II	7	2	2	3	7 : 19	-12	8
11.	SV Upsprunge II	7	1	2	4	10 : 21	-11	5
12.	SG Verlar/M. II	7	1	2	4	9 : 27	-18	5
13.	SV 21 Brenken II	7	0	4	3	9 : 16	-7	1
14.	SC RW Verne II	7	0	1	6	8 : 37	-29	1

SANITÄTSHAUS
Bockholt & Stappert
Die Gesundheitsmanufaktur

- Bandagen
- Einlagen
- Kompressionsversorgungen
  und vieles mehr!

Tel: 05292 - 9321980

Siebentalweg 1
33165 Lichtenau-Henglarn

15.09.2024

FC Inter. Paderborn - SG Sauertal II 2:1

(fd) Im Spiel gegen die hoch gehandelten Hausherren waren die Rollen auf dem Uni-Sportplatz recht klar verteilt.
Der FC diktierte das Spiel und die Zweite beschränkte sich zumeist auf die Verteidigung. Doch die Elf von Roman Krebs und Robin Strickling hatte in der Anfangsphase tatsächlich das nötige Spielglück und erzielte in Person von Arno Krebs nach einer Einzelaktion mit einem satten Torschuss die überraschende Führung (13.).

Anschließend stellte sich wieder das alte Bild ein und die Reserve lief den Hausherren überwiegend hinterher. Für den Ausgleich brauchten diese dann dennoch kuriose Umstände: um einen Freistoß wegen Abseitsstellung auszuführen, wurde der Ball von einem SG-Spieler mit der Hand gestoppt, nachdem er von einem Mitspieler zugespielt wurde. Dies legte der Schiedsrichter als Handspiel aus. Den folgenden Freistoß verwandelte der FC zum 1:1 (38.).

In der zweiten Hälfte gelang es der Reserve, das Spiel über weite Strecken offen zu halten, hatte aber so gut wie keinen Ballbesitz zu verzeichnen. In der Schlussphase ließen dann die Kräfte nach und die Gastgeber konnten einen ihrer vielen Angriffe aus abseitsverdächtiger Position mit dem Siegtreffer abschließen (85.).
Insgesamt wäre ein Punkt aufgrund der kämpferischen Leistung nicht unverdient gewesen, doch war sich die Zweite nach Abpfiff einig, dass man gegen eine der stärksten Mannschaften in der Liga verloren hatte und die Niederlage bei konsequenter Chancenverwertung hätte noch höher ausfallen können.

Aufstellung:
Jannik Sievers – Justin Grote (Sascha Rehermann), Moritz Berlage, Florin Cracium, Bastian Breker (Florian Diele) – Karmand Tofia, Niklas Eckert, Robin Strickling (Hosin Aldin), Roman Krebs – Joshua Grote, Arno Krebs (Rasim Osmani)

22.09.2024

TV 1875 Paderborn - SG Sauertal II 7:4

(fd) Ein wildes Spiel lieferte sich die Reserve gegen die Fußballer des Turnvereins 1875 (früher DJK SSG Paderborn) im Paderborner Goldgrund. Joshua Grote und Arno Krebs konnten für die engagiert aufspielende SG früh eine 2:0-Führung herausschießen (2./8.) und überrumpelten die Hausherren damit völlig.

Diese fingen sich jedoch und konnten den Anschlusstreffer erzielen (22.).Kurz darauf stellte Arno Krebs zwar den alten Abstand wieder her (28.), doch der Turnverein kam nun richtig in Fahrt und glich bis zur Pause nach guten Kombinationen aus (32./43.).

Wie in den Partien zuvor ging der Reserve nach dem Seitenwechsel dann etwas die Puste aus und man lief den Gastgebern zunehmend hinterher. Das galt insbesondere für einen Offensivspieler, der mangels Gegenwehr und nach teils sehenswerten Einzelaktionen in der zweiten Halbzeit gleich vier (!) Treffer erzielen konnte (55./60./71./88.).

Torjäger Joshua Grote konnte mit seinem 10. Saisontor nur noch zum zwischenzeitlichen 4:6 abschwächen (74.). Unter dem Strich blieb so eine ärgerliche und zu hohe Niederlage, die im Wesentlichen einem Einzelkönner der Gäste und der fehlenden Gegenwehr auf SG-Seite zuzuschreiben ist. Allerdings zeigte die Reserve auch erneut ihre Torgefahr, und dass sie in der Lage ist, Gegner zu überraschen.
Das stellt im weiteren Saisonverlauf noch den einen oder anderen Punktgewinn in Aussicht.

Aufstellung:
Sören Berlage – Justin Grote, Moritz Berlage, Tobias Hergesell, Bastian Breker – Robin Strickling, Florian Diele (Habtom Tesfa), Karmand Tofia (Hosin Aldin), Roman Krebs (Maxim Krebs) – Arno Krebs, Joshua Grote

Wilken
Augenoptik
Clemens-August Wilken
Augenoptikermeister
Gleitsichtglas-Spezialist
Lange Str. 47 - 33165 Lichtenau
Telefon 0 52 95 - 99 56 59
www.wilken-augenoptik.de
Brillenmode
Kontaktlinsen
Sehberatung
ÖZ: Di bis Fr 9:00 - 18:00 Uhr
Samstag 9:00 - 13:00 Uhr
Montag geschlossen.

Für Ihre Gesundheit in Scherfede!
MARIEN APOTHEKE
Apotheker Paul Dissen
Kasseler Tor 18 | 34414 Warburg | Tel.: 05642 8316
www.marien-apotheke-warburg.de

TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	+/-	Pkt.
1.	TuRa Elsen II	7	6	0	1	35 : 10	25	18
2.	Suryoye PB II	7	4	2	1	40 : 28	12	14
3.	SF BW Paderborn II	7	4	2	1	24 : 13	11	14
4.	FC Ezidxan PB	7	4	2	1	21 : 21	0	14
5.	GW Paderborn	7	4	1	2	39 : 16	23	13
6.	TV 1875 Paderborn	6	4	1	1	27 : 13	14	13
7.	Int. FC Paderborn	6	4	1	1	17 : 8	9	13
8.	BV Lippspringe III	7	3	0	4	24 : 21	3	9
9.	TuS Schwaney II	7	2	1	4	19 : 34	-15	7
10.	TuS Sennelager II	7	1	3	3	11 : 20	-9	6
11.	SV 21 Büren III	7	1	3	3	18 : 28	-10	6
12.	TSV Wewer III	7	1	0	6	15 : 41	-26	3
13.	SG Sauertal II	7	1	2	4	20 : 31	-11	2
14.	DJK Mastbruch III	7	0	0	7	9 : 35	-26	0

ALIOTTA
AUSBAU TECHNIK
Inh. Luigi Aliotta
Goldstrasse 7
33165 Lichtenau-Kleinenberg
Tel.: 0 56 47 / 3 32
Fax: 0 56 47 / 3 30
DACHAUSBAU
KUNSTSTOFFFENSTER
DACHFENSTER
FERTIGPARKETT
ZIMMERTÜREN

08.09.2024

DJK RW Alverskirchen – DJK Frauen I 1:2

(rh) Am dritten Spieltag ging es für die Mädels der Ersten zum zweiten Aufsteiger nach Alverskirchen. Für die, die den Namen noch nie gehört haben, den Mädels ging es genauso. Es sollte – wie bereits am ersten Spieltag – ein hartes Stück Arbeit werden, die drei Punkte mit nach Kleinenberg zu nehmen.

Der Start ins Spiel war allerdings passend. Direkt der erste Angriff konnte verwertet werden. Kapitän Johanna Schünemann eroberte den langen Ball tief in der gegnerischen Hälfte und musste nur noch querlegen. Lisa Niggemeyer konnte bereits nach 12 Sekunden einschieben. Viel schneller ging es nicht. Die erste Hälfte verlief danach eher auf Augenhöhe mit Chancen auf beiden Seiten. Mehr Ballbesitz und mehr Spielkontrolle waren dabei jedoch immer auf Seiten der Blau-Weißen. Leider wurde es in der Folge verpasst, das verdiente 0:2 zu erzielen. So ging es mit 0:1 in die Pause.

Auch im zweiten Durchgang hatten unsere Mädels den besseren Start. Einen Nachschuss eines vergebenen Elfmeters konnte Sarah Gajewski reaktionsschnell zum 0:2 einschießen. Die Gastgeberinnen gaben jedoch nicht auf. Weiter musste um jeden Meter gekämpft werden und es wurde sich nichts geschenkt. Eine Unaufmerksamkeit konnte der Gastgeber dann in der 61. Minute nutzen und auf 1:2 verkürzen. Der Weckruf für Blau-Weiß, man spielte danach zielstrebig auf das dritte Tor. Das Sollte jedoch verwehrt bleiben. Im Gegenteil: die Gastgeberinnen hatten kurz vor Schluss noch einmal die riesen Möglichkeit, per Elfmeter auszugleichen, doch auch dieser wurde verschossen.

Um ein Haar wurde man durch die eigene Ineffizienz bestraft. Die Punkte konnte dennoch insgesamt verdient mit auf die lange Heimreise genommen werden. Leider musste man den Sieg teuer bezahlen und verliert durch Verletzungen gleich zwei Spielerinnen längerfristig.

Aufstellung:
Alica Rustemeier – Emma Volmert (Helen Hartmann), Henrike Thomas (Annika Krömer), Maren Stute, Ulrica Avby – Hannah Tölle, Katharina Heweling (Zoe Moog), Sarah Gajewski (Pauline Peters) – Johanna Schünemann, Lisa Niggemeyer, Julia Block (Hannah Johannpeter)

15.09.2024

DJK Frauen I – SpVg Oelde 6:1

(rh) Das beste Spiel bisher – so kann man den Nachmittag in Kleinenberg bezeichnen. Trotz Umstellungen und ungewohnter Positionen hatte der Gegner an diesem Tag keine Chance. Bereits in der 8. Minute konnte Julia Block einen schönen Steckball zum 1:0 verwerten. Quasi direkt nach Anpfiff konnten die zahlreichen Zuschauer erneut jubeln: Helena Vesper konnte eine Unaufmerksamkeit der Gäste nutzen und nach nur 10 Minuten auf 2:0 stellen. Bis zur Pause hätte das Ergebnis bereits zweistellig ausfallen können. Aber wie so oft wurden teils besten Torchancen leichtfertig vergeben. So kam es sogar dazu, dass der Gast seinen einzigen zielgerichteten Angriff in der 43 Minute nutzte und auf 2:1 verkürzte.

Damit ging es in die Pause, so richtig an die Wende glaubte jedoch niemand, zu überlegen schien Blau-Weiß. Und genau das zeigte man auch direkt nach Wiederbeginn der Partie in der 48. Minute, als Katharina Heweling, Neuzugang vom FC Germete, das 3:1 und damit ihren ersten Treffer im neuen Dress erzielte. Dann wieder dasselbe Bild wie in Durchgang eins: Torchance reihte sich an Torchance, es dauerte trotzdem bis zur 68. Minute, ehe Helena Vesper ihren zweiten Treffer und damit das 4:1 erzielen konnte.
Trotz einiger Wechsel in der Folge blieben die Mädels tonangebend. Die eingewechselte Ulrica Avby verbuchte direkt einen Doppelpack. In der 77. Minute landete eine verunglückte Flanke im Tor, in der 91. Minute stand sie genau richtig, um einen Abstauber zu verwerten. Damit stand es 6:1 und das war gleichzeitig das Endergebnis, mit dem die Gäste sicher noch mehr als gut bedient waren.
Zählt man nur die hundertprozentigen Torchancen, hätten es gut und gerne 15 Tore sein können. Aber trotzdem der nächste Sieg und der dritte in der laufenden Saison. Bei diesem Spiel ist zu erwähnen: auch wenn Lisa einmal nicht trifft und nicht als 9er aufläuft, zeigt sie ihr können an diesem Tag mit gleich 5 Vorlagen.

Aufstellung:
Alica Rustemeier – Helen Hartmann (Maria Sicken), Maren Stute, Henrike Thomas, Emma Volmert (Isabel Knaup)– Katharina Heweling, Hannah Tölle (Kyra Struttmann), Lisa NIggemeyer – Johanna Schünemann, Helena Vesper, Julia Block (Ulrica Avby)

22.09.2024

VfB Schloß Holte – DJK Frauen I 4:0

(rh) Gebrauchter Tag in Schloß Holte! Mit dezimiertem Kader, aufgrund zahlreicher Verletzungen und Krankheiten, reiste man zum Spitzenteam nach Schloß Holte.

Im Hinspiel der vergangenen Saison zeigte der Gegner uns mit seinem Kurzpassspiel auf Kunstrasen die Grenzen auf. Dieses Mal konnten wir über weite Strecken gut dagegen halten und standen weitestgehend kompakt gegen den Ball. Das machte es den spielstarken Gastgeberinnen oftmals schwer, bis zum Tor zu kombinieren.

Dem Druck konnte man oft nur auf Kosten einer Ecke standhalten. Zuletzt stand man bei Gegen-Standards immer gut. An diesem Tag leider nicht und so kam es in der 29. und 35. Minute zu zwei Ecken und zu zwei Kopfballgegentreffern. Besonders bitter waren die Tore nicht nur, weil man spielerisch immer dagegengehalten hat und auch die Kleinenberger Torhüterin einen Sahnetag erwischte – nein, erst wurde der DJK ein klarer Foulelfmeter verwehrt, dann konnte eine aussichtsreiche Torchance nicht genutzt werden, die die Führung hätte bedeuten können. Mit dem 2:0 ging es auch in die Kabinen.

In der zweiten Hälfte entwickelte sich weiter ein Spiel Richtung Kleinenberger Tor und die Entlastungen nach vorne wurden immer geringer. Die Folge war das 3:0 in der 62. Minute. Bis dahin hätte es eigentlich 3:2 stehen müssen, aber das Glück war an diesem Tag nicht auf unserer Seite. Zu allem Überfluss gelang dem Gastgeber dann in der Nachspielzeit sogar das 4:0 aus ganz klarer Abseitsposition. Alle, selbst der Gegner, hat dies gesehen. Leider der Unparteiische nicht.

Am Ende bleibt eine verdiente, aber zu hoch ausgefallene Niederlage und es geht zurück von drei auf Rang vier.

Aufstellung:
Lily Graute – Isabel Knaup, Henrike Thomas, Kyra Struttmann, Helen Hartmann (Maria Sicken) – Theresa Schmidt (Annika Krömer), Hannah Tölle, Katharina Heweling – Johanna Schünemann, Lisa Niggemeyer (Lea Hansjürgen), Julia Block (Emma Volmert)

Metzgerei Schröder
Scherfede · Kasseler Tor 4
05642 - 8366
Feine Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung.

TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	+/-	Pkt.
1.	Warendorfer SU	5	5	0	0	23 : 7	16	15
2.	SC Peckeloh	5	4	0	1	18 : 7	11	12
3.	VfB Schloß Holte	5	4	0	1	17 : 9	8	12
4.	SG Kleinenberg I	5	3	1	1	17 : 10	7	10
5.	SG Vellern-S.	4	1	3	0	9 : 7	2	6
6.	TuS Belecke	4	2	0	2	5 : 6	-1	6
7.	Delbrücker SC II	4	2	0	2	11 : 14	-3	6
8.	TuRa Elsen	5	1	2	2	11 : 19	-8	5
9.	SJC Hövelriege	4	1	1	2	5 : 9	-4	4
10.	TSVOstenfelde	4	1	0	3	12 : 11	1	3
11.	BSV Fürstenberg	3	1	0	2	6 : 8	-2	3
12.	DJK Alverskirchen	5	0	1	4	11 : 18	-7	1
13.	SpVg Oelde	5	0	0	5	4 : 24	-20	0

Brautstück
seit 1899
Bäckerei | Konditorei | Café

08.09.2024

SG Erkeln – DJK Frauen II 5:2

Drittes Spiel, dritte Niederlage für die Zweite. Nach verschlafenem Start und einem 3:0 nach nur 20 Minuten zeigte die Truppe von Domi und Peter Moral und verkürzte noch vor der Pause durch das Premierentor von Elena Hoppe auf 1:3.

Auch im zweiten Durchgang konnte man das Ruder aber nicht mehr komplett rumreißen und musste zwei weitere Gegentreffer zum Zwischenstand von 5:1 hinnehmen. Aber auch bei diesem Spielstand gab man sich nicht auf und konnte erneut verkürzen. Dieses Mal konnte Joanna Brunn kurz vor Schluss ebenfalls mit ihrem ersten Tor für Blau-Weiß den Endstand von 5:2 herstellen.

22.09.2024

VfR Borgentreich – DJK Frauen II 1:1

Nach dem spielfreien SportFestival-Wochenende endlich der erste Punkt für die Zweite! Im Duell mit den ebenfalls sieglosen Damen aus Borgentreich konnte man durch eine gute Defensivleistung den Punkte mit nach Hause nehmen.

Auf eine torlose erste Hälfte, bei der es mehr um das Verteidigen ging, folgte eine zweite Hälfte mit mehr Höhepunkten. Zunächst konnten die Gastgeberinnen in der 57. Minute überraschend in Führung gehen, dann glich die Zweite in Person von Joanna Brunn in der 72. Minute aus. Dies war dann auch der Endstand und am Ende steht eine gerechte Punkteteilung zu Buche.

TABELLE

#	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Tore	+/-	Pkt.
1.	FC Germete-W.	4	4	0	0	20 : 2	18	12
2.	SG Sollingtor	4	2	1	1	18 : 6	12	7
3.	SG Erkeln	4	1	2	1	7 : 10	-3	5
4.	SG Kleinenberg II	4	0	1	3	4 : 24	-20	1
5.	VfR Borgentreich	4	0	2	2	5 : 12	-7	-1

Mein DJK Kleinenberg 1932 Verein

HANDBALL FÜR KIDS

- Sporthalle Kleinenberg
- montags 16:45 - 17:45 Uhr
- Jahrgänge 2014 - 2017

Einfach unverbindlich eine Schnuppertrainingsstunde besuchen!
Kontakt: Jochen Dickgreber - 0177 173 1234

www.svdjk-kleinenberg.de

SPORT 2000
SPORT MEWES
Hauptstrasse 65
34414 Warburg
Tel.: 056418131

HOLZ MEHRING
Bauen • Wohnen • Garten
Tel. (05647) 94660
Fax (05647) 946629
Hauptstraße 68
33165 Kleinenberg
www.holz-mehring.de

Stoffwelten.de
Einkaufen bei Freunden

Ihr Lieferant in Kleinenberg & Umgebung
ist unser QUALITÄTS Anspruch
Christian Wulf GmbH
Forstunternehmen
Pfarrer-Leifferen-Str.14
33165 Lichtenau-Kleinenberg
Telefon: 05647 / 419
kontakt@forstunternehmen-wulf.de
- Brennholz
lang oder ofenfertig
- Buchenholzbriketts

Mein DJK Kleinenberg 1932 Verein

Du + Wir = Eins
Engagementförderung.NRW
Nordrhein-Westfalen gegen Einsamkeit.

Laufworkshop

Dienstag, 8.Oktober, ab 18:30 Uhr am Sportplatz

- Dozent: Lauftrainer Axel Czech
- ca. 2 Stunden Theorie und Praxis
- Teilnahme inkl. Getränke kostenlos
- Bitte Schuhe für Sportplatz UND Sporthalle mitbringen

Anmeldung bis zum 04.10.2024 bei:
Florian Dickgreber
Tel. 0151-56097936

www.svdjk-kleinenberg.de

Telefon: 0 56 42 - 14 53
NIETZ und LÖSEKE
Dachdeckermeisterbetrieb
Die Profis für Ihr Dach

Günter Dyballa
Lange Str. 46
33165 Lichtenau
Engel - Apotheke seit über 200 Jahren
Geöffnet für Sie: Mo - Fr: 8:00 Uhr - 20:00 Uhr
Sa: 8:00 Uhr - 13:00 Uhr
Auf Wunsch liefern wir Ihre Bestellung kostenfrei: (innerhalb PLZ 33165)
Tel.: 0800 00 98620
Fax: 05295 986245
info@engelapolichtenau.de
Wir beraten Sie auch gerne kostenlos unter der Nummer 0800 00 98620!

TOYOTA
Autohaus HÜNEKE
Service rund ums Auto!
Johannes Hüneke e.K.
Lange Straße 2
33165 Lichtenau
Tel.: 0 52 95 - 930 587
www.autohaus-hueneke.de
info@autohaus-hueneke.de

Fecke
Lichtenau
Tel.: 0 52 95 - 234
Blumen & Accessoires
Garten und Landschaftsbau

Entrümpeln Sie Keller, Dachboden und Garage für einen guten Zweck. Bringen Sie Schrott und Metall am Samstag, den 28. September 2024, zwischen 08:00 - 14:00 Uhr in der Rosenstraße in Kleinenberg vorbei.

Als heimisches Unternehmen unterstützt Lobbe die Aktion. Der Erlös der Schrottsammlung kommt dem SV DJK Kleinenberg zugute.

Sollten Sie an diesem Tag keine Möglichkeit haben, den Schrott selbst anzuliefern, kommen Sie bitte zur angegebenen Zeit zum Sportplatz - Abholung kann organisiert werden.

Gemeinsam für den SV DJK Kleinenberg

www.lobbe.de

LOBBE

Nutzt unsere neue WhatsApp-Gruppe!

Was gibt´s neues im Sportangebot? Auf welches Event dürfen wir uns freuen?
Steht eine Aktion an?

Über unsere Vereinszeitschrift, unsere Website oder als Teil unserer Sozialen Medien seid ihr immer informiert und mittendrin in unserem Vereinsleben.

Ab jetzt versorgen wir unsere Mitglieder zudem über einen weiteren Kanal mit Nachrichten, Ankündigungen und Information.

Mit der neuen WhatsApp-Gruppe des Sportvereins „neunzehn32 update“ sollt ihr stets up to date sein – und das einfach und direkt mit eurem Smartphone!

Also nutzt den QR-Code unten, tretet unserer Vereins-Gruppe bei und bleibt auf dem Laufenden …

neunzehn32
WhatsApp-Gruppe

Link zur Gruppe:
https://chat.whatsapp.com/L3DlFJABvxZKn6sFOx2Lj6

Unterstützung der „Drachenpaten“

Beim Garde Contest war es so, dass die Tanzgarden ein Geschenk für ihre Teilnahme bekamen.
In diesem Jahr hatte das Organisations-Komitee allerdings eine andere Idee und war zu dem Schluss gekommen, das Budget anders zu verwenden. „Wir sind zu der Überzeugung gekommen, dass wir das eingeplante Geld sinnvoller nutzen wollten.
Uns war dann schnell klar, dass wir für etwas Gemeinnütziges spenden möchten und sind dann auf den Verein Drachenpaten gestoßen“, erklärt Garde-Koordinatorin Annika Dickgreber.

Das SportFestival war nun der Rahmen, um der Organisation aus Paderborn die Spende in Höhe von 500 Euro zu überreichen. Christoph Griesemann aus dem Vorstand des Vereins nahm den „Scheck“ dankend entgegen. Der Betrag der Garden wurde durch weitere Spenden am Abend des Garde Contests noch aufgerundet.

Die Drachenpaten sind ein noch junger Verein aus unserer benachbarten Domstadt, der sich zum Ziel gesetzt hat, bedürftige Kinder und Jugendliche ganz individuell zu unterstützen. Nach der Devise: Kinder sollten lachen können und unbeschwert sein. Beides gibt es bei manchen leider nur in der Fantasie. Genau wie die Fabel von Drachen: diese starken Wesen.

Die Drachenpaten machen sich stark und sorgen so dafür, dass Kinderwünsche wahr werden können, schenken Lachen und Unterstützung – sowohl für die Kinder als auch die betroffenen Eltern.

GLOWIK
MECHANICAL TUBE COMPONENTS

Glowik GmbH & Co.KG
Blankenroder Straße 17
D-33165 Lichtenau-Kleinenberg
Tel. +49 (0) 56 47/98 09 0-0
Fax. +49 (0) 56 47/98 09 0-20

E-Mail: info@glowik-rohr.de

Datum	Heim		Gast	Anst.	Ort
27.09.	JSG D-Jgd.	-	JSG Altenautal	18:00	Holtheim
	JSG Brenken	-	JSG A-Jgd.	19:00	Brenken
	JSG B-Jgd.	-	SV Marienloh	19:00	Husen
28.09.	JSG E-Jgd. II	-	JSG Meerhof II	10:00	Kleinenberg
	JSG E-Jgd. I	-	JSG Fürstenberg	11:00	Kleinenberg
29.09.	SC Aleviten PB	-	JSG D-Jgd. II	10:30	Paderborn
	SG Frauen II	-	SG Sollingtor	12:30	Kleinenberg
	SG Herren II	-	SV 21 Büren II	13:00	Lichtenau
	SG Frauen I	-	SC Peckloh	15:00	Kleinenberg
02.10.	SG Herren I	-	SC Holtheim II	19:15	Kleinenberg
03.10.	VfL Langeland	-	SG Frauen I (Kreispokal)	13:00	Langeland
04.10.	JSG B-Jgd.	-	Delbrücker SC III	19:00	Atteln
	JSG A-Jgd.	-	SC Borchen	19:15	Husen
06.10.	SV 21 Büren II	-	SG Herren I	12:30	Büren
	BV Lippspringe III	-	SG Herren II	15:30	Lippspringe

Impressum:
Vereinszeitschrift des SV DJK Blau-Weiß Kleinenberg 1932 e.V.
4. Ausgabe der Saison 2024/2025 | Redaktionsschluss 26.09.2024
Redaktion: Frank Brüß, Florian Dickgreber
Satz & Layout: Jochen Dickgreber
E-Mail: infoheft@svdjk-kleinenberg.de
Internet: www.svdjk-kleinenberg.de
Instagram: instagram.com/sv_djk_kleinenberg_offiziell
Facebook: facebook.com/svdjk.kleinenberg